

Zürich, 30.8.2016

Nationale Sensibilisierungskampagne

Botschafter zu Besuch in Biel: IGSU informiert über Littering

Auch Biel hat im Sommer vermehrt mit Littering zu kämpfen: Wer das warme Wetter genießen will, trifft auf herumliegende Zigarettenstummel, Glacé- und Getränke-Verpackungen. Auf ihrer Tour durch die Schweiz machen die IGSU-Botschafter-Teams deshalb auch dieses Jahr Halt in Biel und sprechen mit Passantinnen und Passanten über Littering.

Sonnenanbeter erfrischen sich im See, Geschäftsleute verbringen ihre Mittagspause im Park, Jung und Alt genießen Veranstaltungen unter freiem Himmel. Zeitungen, Take-Away- und Getränke-Verpackungen bleiben danach oftmals liegen. Deshalb setzen sich die IGSU-Botschafter-Teams auch dieses Jahr gegen Littering ein. Vom 30. August bis 1. September sind sie in Biel unterwegs, wo sie Passantinnen und Passanten auf sympathische Art und Weise dazu ermuntern, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen. Mit ihren Recyclingmobilen sind sie unter anderem auf dem Robert-Walser-Platz, an der Bahnhofstrasse, der Seepromenade und auf dem Zentralplatz anzutreffen. Martin Siegenthaler, Leiter Strassenreinigung bei der Stadt Biel, erhofft sich viel vom Einsatz der IGSU-Botschafter: «Ich hoffe, mit ihrer Hilfe können wir die Bevölkerung sensibilisieren und auf das Littering-Problem aufmerksam machen.»

Quer durch die Schweiz für einen sauberen Sommer

Die IGSU-Botschafter-Teams sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen. Von Aarau über Bellinzona bis nach Fribourg informieren sie über Littering und Recycling und sprechen Spaziergänger und Parkbesucher direkt an. Die IGSU-Botschafter sind auch an Schulen aktiv und erklären Schülerinnen und Schülern den korrekten Umgang mit Abfällen und den verschiedenen Wertstoffen. Dabei kommen altersgerechte Unterlagen zum Einsatz, die bei der IGSU kostenlos angefordert werden können.

Breitgefächertes Engagement gegen Littering

Neben den Botschafter-Einsätzen bietet die IGSU weitere Massnahmen gegen Littering. Unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Pusch führt die IGSU auch den nationalen Clean-Up-Day durch, der dieses Jahr am 9. und 10. September 2016 stattfindet. Ausserdem berät die IGSU Gemeinden und Schulen, bietet Plakate und Tafeln zum Bestellen an und betreibt eine Online-Toolbox mit Hilfsmitteln zur Lösung von Littering-Problemen.

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

<http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2016>

Medienkontakt

- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Martin Siegenthaler, Leiter Strassenreinigung, Strasseninspektorat, Stadt Biel, Telefon 032 326 29 09

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.